Artikel vom 14.05.2020 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 23:03 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/beikrautregulierung-im-oekologischen-maisanbau

Beikrautregulierung im ökologischen Maisanbau



Foto: Markus Mücke

Der Anbau von Ökomais ist anspruchsvoll. Krähen-, Fasanen- und Drahtwurmfraß können zu deutlichen Pflanzenverlusten führen. Bei zu früher Saat und kühler Witterung können Sekundärschädlinge den Maiskeimling erheblich schädigen. Da der Mais in der Jugend ausgesprochen konkurrenzschwach gegenüber Beikräutern ist, hat die mechanische Beikrautregulierung einen erheblichen Einfluss auf den Anbauerfolg, wie Markus Mücke, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, anhand von Versuchs-ergebnissen erläutert.

Mehr in LZ 20-2020 ab S. 23